



**Kommunisten in den Volksrepubliken des Donbass -
Neuigkeiten vom 01.05.2018**

Ausgewählt und übersetzt durch das Kollektiv der „Alternativen Presseschau“

**Wpered.su: Grußschreiben der KP der DVR an die Kommunisten der ganzen Welt
anlässlich des 1. Mai**

Liebe Genossinnen und Genossen!

Wir übermitteln Euch unsere aufrichtigen Glückwünsche aus Anlass des Tages der internationalen Solidarität der Werktätigen! Heute, da der US-Imperialismus den Druck auf die ganze Welt erhöht hat, hat die Solidarität aller antiimperialistischen Kräfte eine besondere Bedeutung. Seit vier Jahren leistet das Volk des Donbass dem proamerikanischen Regime in Kiew heldenhaft Widerstand und weitet so die antiimperialistische Front genauso wie Venezuela, Syrien und andere Länder aus.

Die Vereinigten Staaten von Amerika, die hinter den ukrainischen Oligarchen und Faschisten stehen, sind nicht einfach ein imperialistischer Staat, sondern das Zentrum der weltweiten Reaktion. Und der Donbass, Syrien und Venezuela führen einen heftigen Kampf gegen das Zentrum und erweisen so der zukünftigen sozialistischen Weltrevolution einen unschätzbaren Dienst. Denn ohne eine Schwächung des Zentrums ist ein Sieg der Revolution an der Peripherie, beim „schwachen Glied“ nicht möglich.

Die Kommunisten sind verpflichtet, alle Formen des antiimperialistischen Kampfs zu unterstützen, alle zu unterstützen, die den USA Widerstand leisten. Je mehr Widerstandsherde es gibt, desto schwächer wird der Weltimperialismus. Wie der große Revolutionär Ernesto Che Guevara sagte, es müssen „viele Vietnams“ geschaffen werden. Im Zusammenhang damit rufen wir alle Kommunisten auf, den antiimperialistischen Kampf des Donbass, Syriens und Venezuelas zu unterstützen!

Proletarier aller Länder, vereinigt Euch!

Das Zentralkomitee der KP der DVR

wpered.su: Die rote Fahne der Arbeit – in zuverlässigen Händen!

(Gratulation des ersten Sekretärs des ZK der KP der DVR Boris Litwinow zum Tag der internationalen Solidarität der Werktätigen)

Sehr geehrte Genossen, Gleichgesinnte, Freunde!

Der 1. Mai ist ein besonderer Feiertag für die Arbeiter des Donbass. Er ist in erster Linie der Tag der internationalen Solidarität der Werktätigen im Kampf für ihre Rechte.

Das Symbol des Feiertags ist die rote Fahne mit Stern, Hammer und Sichel. Auf der roten Fahne der Kommunistischen Partei der Donezker Volksrepublik finden sich neben den Symbolen die Worte – FRIEDEN! ARBEIT! SOZIALISMUS! REPUBLIK! Diese Worte

bringen die Ziele unserer Partei in dem jungen Land zum Ausdruck.

Wir werden uns immer daran erinnern und stolz darauf sein, dass die Arbeiter des Donbass unter der roten Fahne die Autokratie des zaristischen Russland stürmten. Unter dieser Fahne wurde die Sowjetmacht gegründet – die Macht des arbeitenden Volkes in unserem Land.

Unter der roten Fahne haben die Bergarbeiterdivisionen im Rahmen der Sowjetarmee den deutschen Faschismus und seine Satelliten zerschlagen. Mit dieser Fahne wurden Heldentaten bei der Arbeit vollbracht, erstarkte die Einheit des Volkes und die Autorität der UdSSR in der ganzen Welt.

Mit der roten Fahne der Kommunistischen Partei wurde im Jahr 2014 die Donezker Volksrepublik ausgerufen. Und jetzt sind die Kommunisten und ihre Anhänger aktiv an der Stärkung der Souveränität der Republik an der Arbeits-, der gesellschaftlich-politischen und der militärischen Front beteiligt.

Heute wehen in den Kolonnen des ersten Mais verschiedene Fahnen und Banner. Hier sind Fahnen der Donezker Volksrepublik, Fahnen der Gewerkschaften, Fahnen Kubas, Syriens, Venezuelas, die Fahne der Union der Kommunistischen Parteien – KPdSU, die Fahnen unserer zuverlässigen Freunde der KPRF, der Deutschen Kommunistischen Partei, anderer Länder und Organisationen. Und die rote Fahne der Arbeit ist in den zuverlässigen Händen der Komsomolzen und Kommunisten der Republik.

Ich weiß, dass in den 1. Mai-Demonstrationen in vielen Ländern Fahnen der DVR und rote Fahnen der Kommunistischen Partei der DVR wehen werden. Dies symbolisiert die internationale Solidarität der Werktätigen im Kampf gegen den Banditenimperialismus. Das symbolisiert die gegenseitige Unterstützung der Werktätigen auf dem Weg des Aufbaus einer sozial gerechten Gesellschaft, einer Gesellschaft des erneuerten Sozialismus in unseren Ländern!

Liebe Genossen, Gleichgesinnte und Freunde!

Ich überbringe Ihnen meine aufrichtigen Glückwünsche zum Tag der internationalen Solidarität der Werktätigen!

Möge die rote Fahne der Arbeit über der Welt wehen!

Es lebe die Donezker Volksrepublik!

Es lebe der Sozialismus!

Der erste Sekretär des ZK der KP der DVR

Boris Litwinow



http://wpered.su/wp-content/uploads/2018/05/DSC_0079-1024x683.jpg

wpered.su: In Donezk fand eine Festveranstaltung anlässlich des 1. Mai statt
Am 1. Mai führte die Kommunistische Partei der DVR in Donezk einen Festumzug und eine Kundgebung durch anlässlich des Internationalen Tages der Solidarisät der Werktätigen. An den Veranstaltungen nahmen ebenfalls die Gewerkschaften, gesellschaftliche Organisationen und Bewegungen der DVR teil, berichtet der Korrespondent der Website „Wperjod“.
„Heute wehen in den Festtagszügen unterschiedliche Flaggen und Banner. Es gibt hier die Flaggen der Donezker Volksrepublik, die Flaggen der Gewerkschaften, Flaggen Cubas, Syriens, Venezuelas, die Fahne der SKP-KPSS, die Fahnen unserer Freunde der KPRF, der Deutschen Kommunistischen Partei sowie anderer Länder und Organisationen. Und das rote Banner der Arbeit – ist in den zuverlässigen Händen der Kommunisten und Komsomolzen der DVR...“, sagte der erste Sekretär des ZK der KP der DVR Boris Litwinow.
Die Kommunistische Partei der DVR und ihre Sympathisanten marschierten im Festumzug von der Krupskaja-Bibliothek bis zum Lenin-Platz. Danach begann eine Festkundgebung, an der Zehntausende von Einwohnern der Republik teilnahmen.